

➤ 4. Daten, Zahlen, Fakten

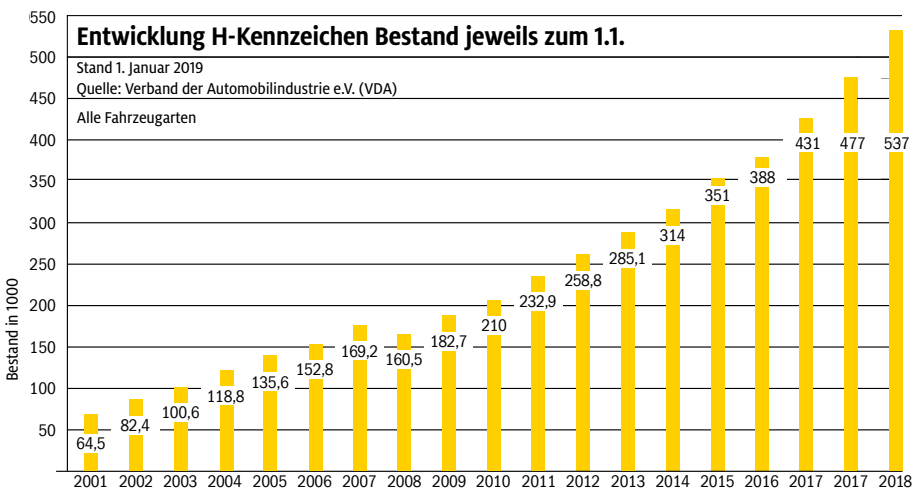
Seit Einführung der H-Kennzeichen im Jahre 1997 kennen die Zahlen nur eine Richtung: Nach oben. Lediglich 2008 gab es einen Knick in der Statistik, doch der war allein einer geänderten Zählweise durch das Kraftfahrtbundesamt (KBA) geschuldet. Auch ohne Historien-Kennzeichen: Die Begeisterung für Oldtimer und Youngtimer wächst kontinuierlich. Veranstaltungen mit Oldtimern und Aktivitäten rund um die Ingenieurskunst längst vergangener Tage finden in der Gesellschaft eine breite Zustimmung. Besuche von Oldtimer-Museen, -Rallyes, -Treffen, -Ausfahrten und -Messen gehören für Besitzer und Fans zum spannenden und abwechslungsreichen Freizeitprogramm. Der Traum vieler Auto- und Motorradfahrer ist ein eigener Oldtimer in der Garage.

4.1 Allgemeines

Nach einer 2017 durchgeführten Studie des Instituts für Demoskopie Allensbach gibt es 4,1 Millionen Pkw-Fahrer, die besonders an Oldtimern interessiert sind. Auch außerhalb dieser Kernzielgruppe erfreuen sich klassische Fahrzeuge großer Beliebtheit. 42 % aller Deutschen freuen sich, wenn sie Oldtimer auf der Straße sehen. 38 % der Bevölkerung sagen, dass Oldtimer-Besitzer zum Erhalt technischen Kulturgutes beitragen.

KBA-Statistik:

Das Kraftfahrtbundesamt (KBA) weist seit 1.3.2007 in den Bestandszahlen nur noch angemeldete Fahrzeuge aus. Vorübergehende Stilllegungen und Außerbetriebsetzungen werden seither nicht mehr berücksichtigt, womit die Statistiken im Schnitt um 12,9 Prozent niedrigere Bestandszahlen ausweisen, als es früher der Fall war.

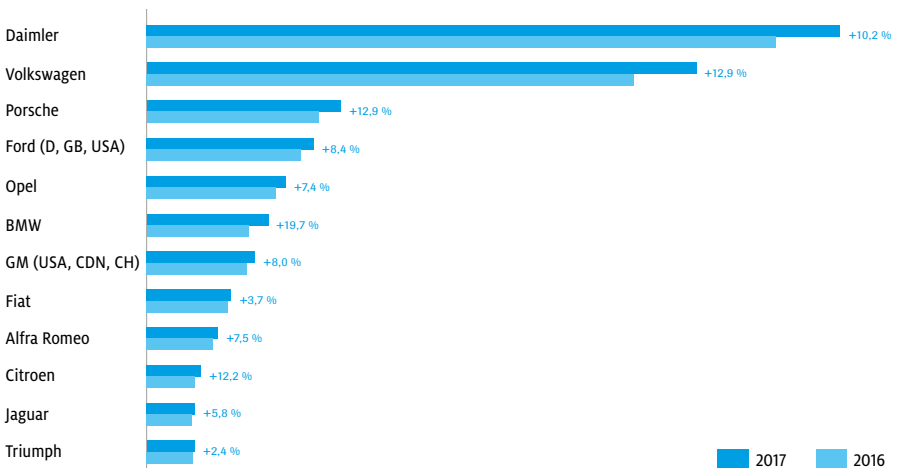


4.2 Zulassungsstatistik H-Kennzeichen

Zu den in der Zulassungsstatistik erfassten Fahrzeugen, die 30 Jahre oder älter sind, werden auch all jene Fahrzeuge mit dem H-Kennzeichen gezählt (siehe Kapitel Zulassung). Während Kfz-Zulassungen im Allgemeinen nichts über den Fahrzeugzustand ausgesagen, kann bei einem mit H-Kennzeichen zugelassenen Fahrzeug von einem gesetzlich definierten Oldtimer im Sinne der Fahrzeugzulassungsverordnung gesprochen werden. Anhand einer Eingangsuntersuchung durch eine anerkannte Sachverständigen-Organisation sind diese Fahrzeuge eingehend auf Originalität und Zustand geprüft worden. Ungepflegte Rostlauben wird man in dieser Kategorie in der Regel nicht

finden – für das H-Kennzeichen muss man schon einen möglichst gepflegten, originalgetreuen Oldtimer besitzen. Diese spezielle, für historische Fahrzeuge steuervergünstigte Zulassungsmöglichkeit nach der StVZO wurde 1997 eingeführt. Die Nutzung dieses Kennzeichens boomt seitdem, was die Grafik „Entwicklung H-Kennzeichen Bestand“ veranschaulicht. Die Zulassungszahlen haben sich in den letzten 10 Jahren verdreifacht. Nach der Einführung der Umweltzonen haben sich viele Oldtimer-Besitzer für die Zulassungsmöglichkeit mit dem H-Kennzeichen entschieden, obwohl bei etlichen Fahrzeugen mit geringem Hubraum die reguläre Zulassung günstiger gewesen wäre – der Einlass in die Umweltzonen wird mit dem speziellen Oldtimer-Kennzeichen gewährt.

Bestand H-Kennzeichen – Pkw nach Hersteller



Stand 1. Januar 2018

Quelle: VDA Fachbereich Historische Fahrzeuge

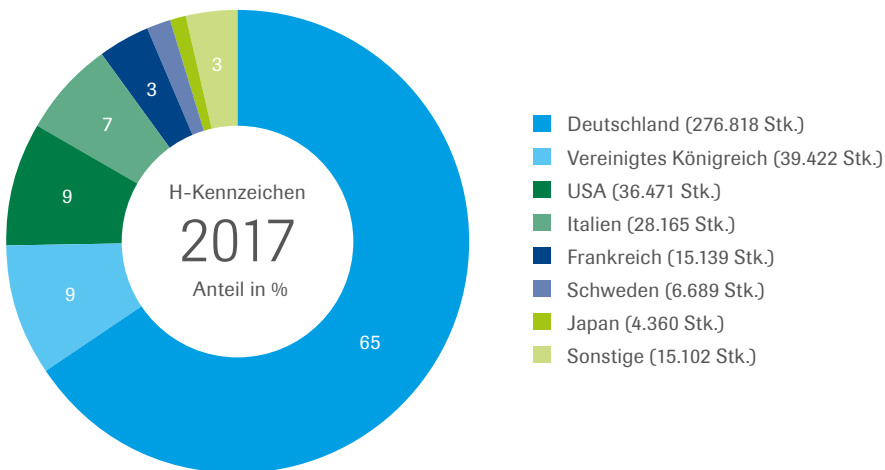
4.3 Pkw-Zulassungen mit H-Kennzeichen im Detail

Der Verband der Automobilindustrie e.V. (VDA) erstellt regelmäßig Statistiken zu den Pkw-Zulassungen. Zum 1.1.2019 lag die Gesamtzahl aller historischen Kraftfahrzeuge mit H-Kennzeichen – dazu zählen neben Pkw auch Nutzfahrzeuge, Zugmaschinen und Motorräder – bei rund 536.515.

Gemäß der letzten detaillierten VDA-Auswertung zum 1.1.2018 stehen die deutschen Marken in der Gunst der Oldtimer-Liebhaber deutlich im Vordergrund. Knapp zwei Drittel aller Fahrzeuge älter als 30 Jahre sind von deutschen Herstellern. Neuerdings stehen jedoch auch japanische Pkw zunehmend auf der Liste der Begehrlichkeiten. So wuchs der Anteil dieser Fahrzeuge aus Fernost um fast 70 Prozent und verzeich-

nete damit erneut die größte Zuwachsrate. Die Beliebtheit der deutschen Fahrzeuge mit H-Kennzeichen spiegelt sich in der Rangliste der Marken wider. Seit Jahren ist die Reihenfolge der Hersteller auf den Spitzenplätzen unverändert: Daimler führt vor Volkswagen und Porsche. In der Rangliste der beliebtesten Oldtimer liegt seit vielen Jahren der VW Käfer vorn. 36.258 Fahrzeuge aus Wolfsburg belegen deutlich, dass der Erwerb eines Oldtimers nicht unbedingt mit großen Kosten verbunden sein muss. Ein weiterer Volkswagen, der als Oldtimer zunehmend Bedeutung gewinnt, ist der Golf. In der Rangliste der häufigsten Modelle ist er gegenüber 2016 von Platz 8 auf Platz 6 geklettert. Allerdings haben nur rund 30 Prozent aller gemeldeten Golfs, die älter als 30 Jahre sind, ein H-Kennzeichen. Der Mercedes-Benz W 123 hat seinen zweiten Rang mit nun 19.718 Fahrzeugen gehalten.

Pkw mit H-Kennzeichen – Herstellerländer



Stand 1. Januar 2018
Quelle: Verband der Automobilindustrie e.V. (VDA)

Motorräder spielen bei den H-Kennzeichen nur eine untergeordnete Rolle, da sich der ermäßigte (aber pauschale) Steuersatz bei Motorrädern im Vergleich zur einfachen Zulassung erst ab mehr als 625 ccm „rechnet“ und Umweltzonen für Zweiräder nicht gelten. Den größten Anteil machen daher die Pkw aus. Die restlichen H-Anmeldungen entfallen auf Motorräder, Busse, Lkw, Zugmaschinen (Trecker) und ein paar Anhänger. Wie viele klassische und historische Fahrzeuge heute tatsächlich in Deutschland existieren, lässt sich allein mit den Zahlen des KBA aber nicht ermitteln, da es sich hierbei nur um die zugelassenen Fahrzeuge handelt. Oldtimer, die in einer Garage in den Dornrös-

chenschlaf verfallen sind, werden nach dem Zahlenwerk des KBA genauso wenig erfasst wie jene Exemplare, die in Oldtimer-Museen und -Sammlungen stehen und bei Bedarf meist mit dem roten 07er-Kennzeichen bewegt werden. Historische Rennfahrzeuge ohne Straßenzulassung sind in den bestehenden KBA-Statistiken ebenfalls nicht registriert. Die IfD-Allensbach Oldtimer-Studie 2017/2018 geht von mehreren Hunderttausend nicht zugelassenen Oldtimer-Pkw in Deutschland aus: Nur ein sehr geringer Teil von ihnen wird wieder zugelassen werden. Die meisten von ihnen sind und bleiben potentielle Restaurierungsobjekte, Ersatzteilträger, Schrott.

Oldtimer-Pkw in Deutschland nach Typen

Typ	„H-Kennzeichen 1.1.2018“	„H-Kennzeichen 01.01.2017“	„Veränderung Vorjahr in %“	„> 30 Jahre 01.01.2018“
Volkswagen Käfer	36.258	34.643	4,65	51.009
Mercedes-Benz W 123	19.718	18.578	6,14	27.146
Porsche 911/912	15.840	14.052	12,72	19.762
Mercedes-Benz SL R 107	15.798	13.719	15,15	19.964
Volkswagen Bus und Trapo	11.975	10.183	17,60	22.019
Volkswagen Golf	7.938	5.984	32,65	26.074
Mercedes-Benz „/8“	7.503	7.352	2,05	9.506
Mercedes-Benz „Heckflosse“	5.799	6.097	- 4,89	6.447
Mercedes-Benz SL W 113	5.029	4.949	3,67	5.144
Opel Kadett	4.930	4.685	5,23	13.482

Stand 1. Januar 2018
Quelle: Verband der Automobilindustrie e.V. (VDA)



4.4 Zulassungszahlen 07er-Kennzeichen

Bei der Zulassungsmöglichkeit mit dem roten 07er-Wechsel-Kennzeichen kann nicht exakt ermittelt werden, wie viele Fahrzeuge letztlich auf diese Art und Weise zugelassen sind. Bundesweit sind derzeit zirka 60.000 rote 07er-Kennzeichen erfasst. Das Wechselkennzeichen kann für mehrere Fahrzeuge benutzt werden. Experten gehen daher davon aus, dass im Schnitt drei Fahrzeuge pro 07er-Kennzeichen bewegt werden, also etwa 180.000 Fahrzeuge.

4.5 Die IfD-Allensbach Oldtimer-Studie 2017/2018

Die Zeitschrift „Oldtimer-Markt“ untersucht seit

Jahren in regelmäßigen Abständen den Markt für klassische Fahrzeuge in Deutschland. Die aktuelle Studie 2017/2018 wurde von der VF Verlagsgesellschaft mbH mit der Unterstützung des VDA beauftragt. Das Studienkonzept und die Durchführung wurde vom Institut für Demoskopie Allensbach realisiert. Die repräsentative Oldtimer-Studie umfasst viele Themengebiete und bietet aufschlussreiche Informationen für die verschiedensten Interessengruppen der Oldtimerzielgruppe. Mit der freundlichen Genehmigung der VF Verlagsgesellschaft mbH haben wir nachfolgend einige wichtige Fakten der Studie entnommen. Die ausführliche Studie umfasst viele 1.000 Einzeldaten und kann unter www.oldtimer-markt.de angefordert werden.

Oldtimerwandern mit dem ADAC Nordrhein e. V.



Rheinlandfahrt
Oldtimerwandern mit historischen Motorrädern



ADAC EIFELRUNDFAHRT
Oldtimerwandern mit historischen Automobilen

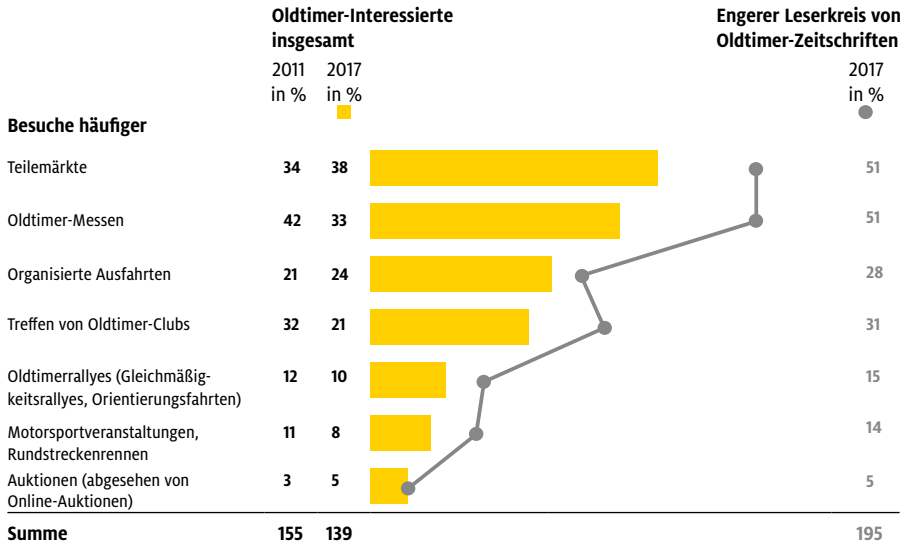


GARDASEE KLASSIK
Oldtimerwandern mit dem ADAC Nordrhein

Weitere Informationen unter:
oldtimerwandern-nordrhein.de

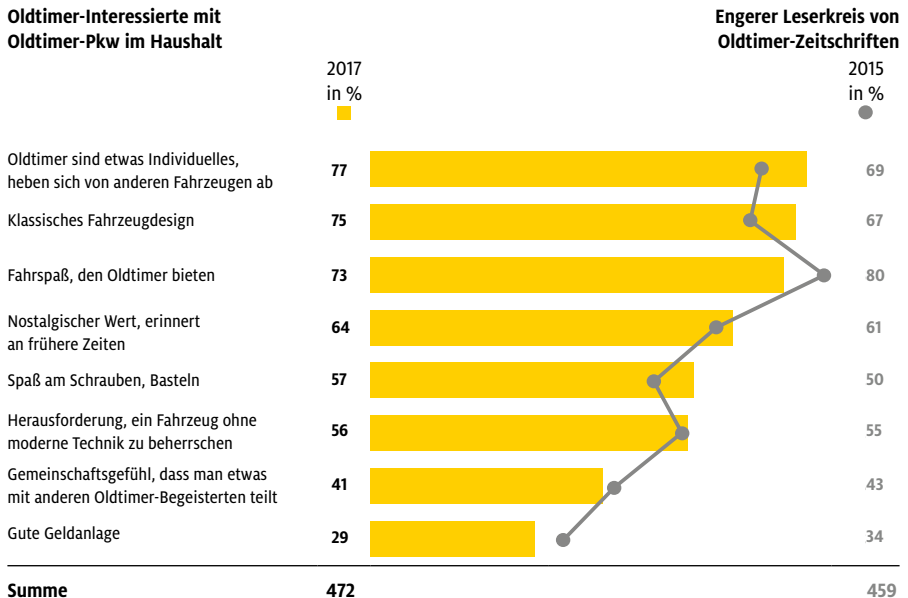
Die Aktivsten in der Szene lesen Oldtimer-Zeitschriften

Basis: Bundesrepublik Deutschland, Oldtimer-Interessierte
 Quelle: IfD-Umfrage 3445, März/April 2017



Was reizt sie am Thema Oldtimer besonders?

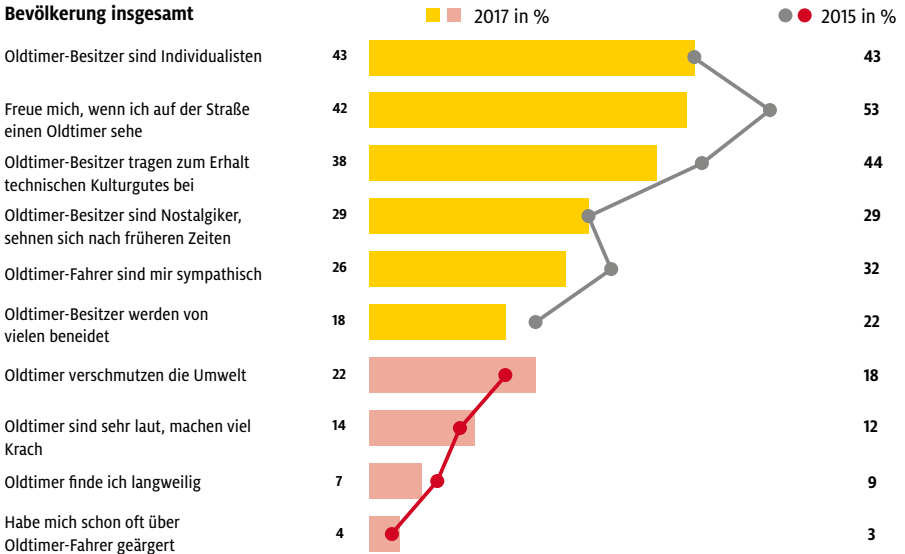
Basis: Bundesrepublik Deutschland, Oldtimer-Interessierte
 Quelle: IfD-Umfrage 3445, März/April 2017



Assoziationen zu Klassikern und ihren Fahrern

Basis: Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 16 Jahre
Quelle: Repräsentative Bevölkerungsbefragung des
IfD-Allensbach, März/April 2017 1.407 Befragte)

Bevölkerung insgesamt

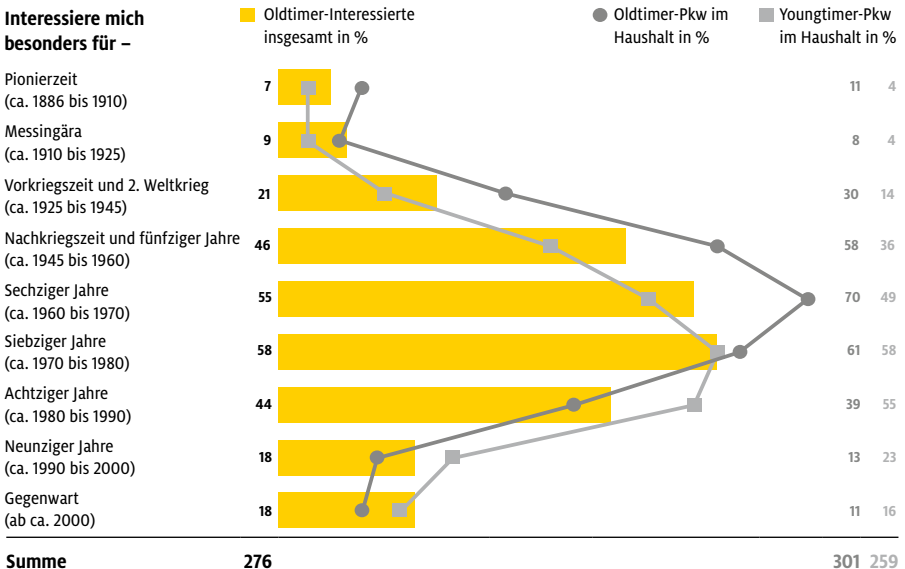


22 % der Bevölkerung interessieren sich für Oldtimer, 42 % freuen sich, wenn sie einen Oldtimer sehen, 41 % würden gerne einmal mit einem Klassiker fahren. Eigentlich ein tolles Ergebnis, wenn die Werte von 2015 nicht deutlich besser wären...

Was reizt sie am Thema Oldtimer besonders

Basis: Bundesrepublik Deutschland, Oldtimer-Interessierte
Quelle: IfD-Umfrage 3445, März/April 2017

Interessiere mich besonders für –



4.6 Oldtimer in Europa/international

Oldtimerenthusiasten sind auf der ganzen Welt beheimatet und viele Aktivitäten mit historischen Fahrzeugen werden grenzüberschreitend durchgeführt. Ob jemand mit seinem Oldtimer gelegentlich im Ausland an einer Veranstaltung teilnimmt, Kontakte zu Spezialisten einer besonderen ausländischen Marke z. B. im Rahmen einer Clubmitgliedschaft, pflegt oder etwa zu Besuch auf europäischen Messen sowie Teilmärkten ist, sie teilen alle die Freude an diesem Hobby und tauschen sich gerne mit Informationen, Rat und Hilfestellung aus. Allen gemeinsam ist der Wunsch, Oldtimer als technisches Kulturgut zu bewahren und die Fahrzeuge der motorisierten Vergangenheit auch künftig ohne Einschränkungen oder Restriktionen auf öffentlichen Straßen bewegen zu können und somit der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Bedeutung der historischen und klassischen Fahrzeuge international zu fördern, ist ein wichtiges Ziel der FIVA. Ein Blick auf andere Länder zeigt, dass die Rahmenbedingungen für die Freunde des „alten Blechs“ nicht in allen Ländern vorteilhaft sind. Während es in einigen Staaten (noch) keine Regelungen speziell für Oldtimer gibt, hat in Deutschland der Gesetzgeber mit einer vergünstigten Kfz-Steuer Rahmenbedingungen für die „finanzierbare“ Nutzung von klassischen und historischen Fahrzeugen geschaffen. Auch einige Versicherungen bieten



besondere Tarife an, da Oldtimer sehr selten in Unfälle verwickelt sind, und die Besitzer auf ihre Schätzchen sehr gut aufpassen. Allerdings gibt es auch Beispiele, die in Deutschland beheimatete Oldtimer-Besitzer neidvoll in andere Länder schielen lassen. So sind in Luxemburg Fahrzeuge, die vor 1950 erstmals zugelassen wurden, ganz von der Kfz Steuer befreit, und Automobile die zwischen 1950 und 1978 gebaut worden sind, haben eine Kfz-Steuer in Höhe von 25 Euro/Jahr, für Motorräder fallen jährlich 15 Euro an. In Norwegen und Spanien müssen für Oldtimer ebenfalls keine Kfz-Steuern entrichtet werden. In einigen Ländern wiederum gibt es bereits langjährige positive Erfahrungen mit Wechselkennzeichen. Diese Beispiele zeigen, dass in anderen Ländern teilweise bessere Bedingungen für Oldtimer-Besitzer vorliegen.

Eine umfassende Übersicht über die gesetzlichen Bestimmungen für Oldtimer in anderen Ländern sowie deren Zulassungskriterien hat die FIVA in ihrem Internetauftritt unter www.fiva.org veröffentlicht.



„2020 startet die FIVA eine neue Befragung von Eigentümern historischer Fahrzeuge, Oldtimer-Betrieben und - Clubs. Die Ergebnisse dieser Studie erhalten Sie über den Oldtimer-Newsletter.“

DIE KLASSIK WELTMESSE



TICKET

Im Vorverkauf Tickets sichern!
Geld und Zeit sparen unter
www.technoclassica-tickets.de

32. WELTMESSE FÜR OLDTIMER, CLASSIC- & PRESTIGE-AUTOMOBILE, MOTOR-
SPORT, MOTORRÄDER, ERSATZTEILE, RESTAURIERUNG UND WELT-CLUBTREFF
ESSEN, 25.-29. MÄRZ 2020

MESSE
ESSEN

EINTRITTSERMÄSSIGUNG
Zwillinge 2=1

2020
DAS ZWILLINGSJAHR

Sharing is Caring

#technoclassica
#sharethepassion

SIHA
AUSSTELLUNGEN PROMOTION GMBH
VERANSTALTER / ORGANISER

www.siha.de

Artist: Benjamin Freudenthal

